



Friedenskirche | Kreuzkirche
Südstadt | Wehlheiden

EVANGELISCHE KIRCHE
im Kasseler Westen
und Südstadt



2 | 2025

IMPRESSUM

Ev. Kirchengemeinden

Friedenskirche:

Pfarrer Ralf Haunert
Olgastr. 14, 34119 Kassel
Tel. 0561-17972
ralf.haunert@ekkw.de

Kreuzkirche:

Pfarrer Cornelia Risch
Luisenstr. 13, 34119 Kassel
Tel. 0561-13665
cornelia.risch@ekkw.de
 pfarrerinkreuzkircheks

Adressen der Kirchen

Friedenskirche:
Friedrich-Ebert-Str. 112
Kreuzkirche: Luisenstr.
Adventskirche: Lassallestr. 2
Katharina-von-Bora-Haus: Hupfeldstr. 21
Markuskirche: Richard-Wagner-Str. 6

Südstadt:

Pfarrer Petra Fuhrhans
Richard-Wagner-Str. 6, 34121 Kassel
Tel. 0561-21904
petra.fuhrhans@ekkw.de

Wehlheiden:

Pfarrer Gudrun Schlottmann
Hupfeldstr. 21, 34121 Kassel
Tel. 0561-93727513
gudrun.schlottmann@ekkw.de

Spenden: Stadtkirchenkreis

Zweck: Gemeindegeld
IBAN: DE30 5206 0410 0002 2002 01

Förderkreis Café Zuflucht Südstadt:

IBAN: DE30 5206 0410 0002 2002 01
Stichwort: Förderkreis Suedstadt

Förderverein Wehlheiden:

IBAN: DE60 5205 0353 0001 1720 76

Brannte nicht
unser Herz
in uns,
da er
mit uns redete?



Monatspruch April Lk 24,32 (L)

Aktuelle Informationen unter:

www.friedenskirche-ks.de/
www.kreuzkirche-kassel.de
www.suedstadtgemeinde-kassel.de
www.ev-kirche-wehlheiden-kassel.de

Live-Stream Gottesdienste:
www.youtube.com/@kreuzkirchekassel

www.evjugendkassel.de
www.chor-friedenskirche.de
www.kantorei-kreuzkirche.de
www.stadtteilzentrum.info
www.evfb-ks.de



ANGEDACHT

Dennoch!

Liebe Leserin, lieber Leser!

Die Wochen vor Ostern, die Passionszeit, laden zum Innehalten ein. Wir denken an die Wege, die Jesus gehen musste, an das Leid, das er erfahren hat, die Ablehnung, der er ausgeliefert war, und seine Schwachheit. Das sind schwere Themen. Es kostet Kraft, darüber nachzudenken, und erinnert uns oft an eigene Erfahrungen, in denen wir uns schwach fühlten. Gerade auch dann, wenn wir aus unterschiedlichen Gründen mit Sorge in die Zukunft blicken und uns viele offenen Fragen bewegen, ist die Passionszeit Gelegenheit, um manches davon zu bedenken.

Diese Zeit bleibt nicht ohne Hoffnung. Wir leben auf Ostern zu. Die Natur erwacht. Manches blüht wieder auf. Die dunkle Zeit

weicht dem Licht. In diese Zeit fällt das Osterfest. „Der Herr ist auferstanden“, rufen wir uns dann manchmal im Gottesdienst zu. Ich höre darin neben der Fröhlichkeit auch die Erleichterung, dass die Schwere der Passionszeit überwunden ist und Leben neu erwacht.

Doch nicht immer erleben wir es so. Vieles von dem Dunklen, das wir erfahren, bedrückt uns weiterhin und möchte kein Ende nehmen. Es wäre zu einfach, wenn wir darüber hinweggingen und die Rede von der Hoffnung es nicht genug ernst nehmen würde. Mich ermutigt ein Psalmwort: „Dennoch bleibe ich stets an Dir.“ (Ps 73,23) Das Dennoch spricht mich an. Es nimmt die Not ernst und stellt ihr etwas zur Seite, ohne sie zu leugnen. Trotz allem auf Gott zu vertrauen und auf Ostern, auf die Auferstehung Jesu, die Verwandlung des Todes, zu schauen, ist die Ermutigung, die ich aus diesem Dennoch höre. Ostern fordert uns auf und heraus, dem Schweren ein Dennoch an die Seite zu stellen, damit es nicht das letzte Wort hat.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Passions- und Osterzeit!

Ihre Gudrun Schlottmann, Pfarrerin in Wehlheiden

Foto: privat



ZUM THEMA

„Sag mal, wie ist das eigentlich mit dem Fasten?“

Ein Chatgespräch übers Fasten in der Passionszeit:

„Sag mal, machst Du das eigentlich in den Wochen vor Ostern: Fasten?“

„Fasten? Hm...kenne ich gar nicht so richtig. Was macht man da genau?“

„Na ja, auf bestimmte Sachen verzichten halt. Auf Süßes zum Beispiel.“

„Auf Süßes verzichten? Ja, für die Gesundheit ist das sicher gut. Ich nasche auch gerne. Aber warum gerade vor Ostern? Weil es dann so viele Schokolade gibt?“ 😊

„Es geht beim Fasten ja gar nicht nur um Süßes. Manche fasten Daddeln am Smartphone oder so was. Es gibt auch welche, die verzichten aufs Autofahren. Klimafasten heißt das dann.“

„Okay, das ist ja nochmal ganz was

anderes. Aber nochmal die Frage: Was hat das mit den Wochen vor Ostern zu tun? Warum denn gerade da?“

„Also, das hat ja eine lange Tradition. Weniger bei den Evangelischen. Die Wochen vor Ostern heißen in den katholischen Gegenden nicht umsonst Fastenzeit. Früher hat man da wirklich auf bestimmte Speisen verzichtet. Auf Süßes oder auf Fleisch.“

„Ach so. Und heute gibt's das auch noch?“

„Ja, viele Menschen nutzen diese Zeit für eine Unterbrechung der ganz normalen Gewohnheiten.“

„Hm...das finde ich eine interessante Idee. Und was hat das jetzt mit Ostern zu tun?“

„In den Wochen vor Ostern ist das wie eine Vorbereitung auf das, was Ostern passiert ist. Zuerst musste Jesus ja einen sehr schweren Weg gehen.“

„Aber das ist ja Ewigkeiten her. Wo ist für Dich die Verbindung zu heute?“

„Also für mich sieht die ungefähr so aus: Auch Jesus hat sich die Frage gestellt: Was ist mein Weg?“

Er hatte ja eine klare Botschaft, die Botschaft von der Liebe Gottes. Damit hat er sich allerdings auch Feinde gemacht, die anders über Gott und die Menschen dachten. Und er musste das wahrscheinlich auch erst mal für sich rundkriegen, dass es sein Weg war, auf alle Gefahren hin, dieser Botschaft treu zu bleiben. Daran, welchen Preis er dafür bezahlt hat, erinnern sich Christen in den Wochen vor Ostern.

Dann geht es also vor allem um eine Erinnerung, oder?

Ja, aber nicht nur darum finde ich diese Wochen wichtig. Sie schaffen auch Gelegenheit, eigene Prioritäten zu hinterfragen. Wenn ich z.B. Smartphone-Zeit einspare, was mache ich dann damit?



In was oder wen investiere ich die gewonnene Zeit?"

„Ja, sich das einmal zu fragen, kann ja sogar Spaß machen. Also, mir fällt da gleich viel ein.“ 😊

„Ja, echt? Was denn?“

„Na ja, ich könnte mal wieder einen echten Brief schreiben anstatt Nachrichten auf Whatsapp. Ich könnte mal wieder meine Oma besuchen oder etwas richtig Gesundes kochen. Vielleicht geht es beim Fasten ja darum, mal wieder an das Wesentliche zu denken und das Gewohnte zu hinterfragen. Was ist wesentlich in meinem Leben und in welche Richtung möchte ich gehen? Diese großen Fragen könnten Raum finden. Dafür schafft man zuvor ein wenig Platz. Ist es vielleicht so gemeint?“

„Ja, ich denke, diese Fragen hat sich Jesus auch gestellt. Das ist doch eine gute Zusammenfassung, finde ich!“

Stichwort: Passion

Als Passion wird das Leiden und Sterben Jesu Christi bezeichnet. Es kommt von dem lateinischen Wort für Leiden, passio. Von Anfang an mussten sich Christen mit der Frage auseinandersetzen, warum Jesus Christus gestorben ist und welche Bedeutung sein Tod für ihren Glauben an Gott hat. Wie konnte es sein, dass Jesus Christus einen so grausamen Tod erleiden musste, wo sie doch überzeugt waren, dass er Gottes Sohn war?

Auf der einen Seite schöpften die Jünger Hoffnung daraus, dass Jesus vom Tod auferstanden war. Er musste sterben, damit Gott ein für alle Mal den Tod besiegen konnte. Diese Erklärung gab ihnen die große Hoffnung, dass alles Leiden und Sterben nur vorübergehend sei und letztlich im großen Sieg Gottes über Leid und Tod aufgelöst werde. [...]

Der Tod als Teil des Sieges Gottes erklärte jedoch noch nicht alles. [...] Es fehlte noch ein anderer Zugang zum

Leiden und Sterben Jesu, der [...] den Glauben von Christinnen und Christen bereicherte: Es war die tiefe Liebe Gottes zu den Menschen, die Gott selbst dazu brachte, in Gestalt von Jesus Christus das größte Leid, das Menschen sich zufügen konnten, und den qualvollsten Tod auf sich zu nehmen. Es war also eine große Liebeserklärung Gottes an die Menschen, selbst die tiefsten Abgründe mit ihnen zu teilen, um dadurch noch deutlicher werden zu lassen: Ich lasse euch auch in den schwersten Zeiten nicht allein. Nichts kann zwischen mir und euch stehen. Erst mit der Reformation konnten Christinnen und Christen auf diese Liebe Gottes antworten – ohne zugleich glauben zu müssen, selbst für den Tod Jesu verantwortlich zu sein und dafür büßen zu sollen.

(Quelle: EKD, Basiswissen Glauben)





„Luft holen! Sieben Wochen ohne Panik“ – unter diesem Motto steht die Fastenaktion vom 5. März bis zum 21. April 2025.

Stichwort: Fasten

Fasten bedeutet, freiwillig für eine gewisse Zeit auf etwas zu verzichten. Meistens geht es dabei um den Verzicht auf Essen und Trinken. In der Bibel fasten Menschen zum einen als Ausdruck von Trauer und Sühne, zum anderen zur Vorbereitung auf eine Begegnung mit Gott. Beides hat sich in der Tradition der Kirche fortgesetzt. Im Mittelalter wurde das Fasten zu einer Bußhandlung, die zum Teil verordnet wurde. Martin Luther und die Reformatoren wandten sich gegen diese Art von Buße, und so war das Fasten in den evangelischen Kirchen lange unüblich. Heute entdecken evangelische Christinnen und Christen das Fasten neu: als eine Möglichkeit, eine spirituelle Zeit zu gestalten, um Gott zu begegnen. [...]

Frei von dem Gedanken, Gott etwas schuldig zu sein, nutzen heute viele

Menschen die Fastenzeiten im Kirchenjahr, um sich bewusst für Gott zu öffnen. Die Passions- und die Adventszeit sind die zwei wichtigsten christlichen Fastenzeiten. Sie liegen vor den zwei großen christlichen Festen: Ostern und Weihnachten. Viele Christinnen und Christen wollen sich auf diese Feste besonders vorbereiten. Sie verzichten dann auf Süßigkeiten oder Alkohol – nicht um sich dadurch zu bestrafen, sondern um „Platz für Gott“ zu schaffen. Außerdem gibt es Fastenaktionen wie „7 Wochen Ohne“ oder „Der andere Advent“. Bei diesen Aktionen geht es nicht darum, auf Nahrungsmittel zu verzichten, sondern Menschen beschäftigen sich – mit Texten und in Andachten – damit, was ein gutes Leben verhindert beziehungsweise was es fördert.

(Quelle: EKD, Basiswissen Glauben)



GEMEINDELEBEN

Vikare in Aktion – Mentorinnen und Mentoren in zweiter Reihe

Zum Abschluss der Vikarsausbildung sieht die Landeskirche vor, dass Vikarinnen und Vikare ihre Mentorinnen und Mentoren vertreten. So wird das auch in unseren Gemeinden sein.

Es sind folgende Vertretungen vorgesehen:
Friedenskirche: Michel Zschörnig vertritt
Ralf Haurert vom 08.04.-04.05.

jan.zschoernig@ekkw.de

0561-40067507, 0176-45183327

Wehlheiden: Sebastian Bauer vertritt
Gudrun Schlottmann vom 14.04.-11.05.

sebastian.bauer@ekkw.de

0157-34474673

Südstadt: Linus Maurer vertritt Till
Jansen vom 9.04.-23.04. und Petra
Fuhrhans vom 30.04.-13.05.

linus.maurer@ekkw.de

0162-5835051

Bitte wenden Sie sich in dieser Zeit mit all Ihren Anliegen vertrauensvoll an die angehenden Pfarrer, die lernen sollen, wie Pfarramt im Alltag funktioniert.

Weitere Schritte auf dem Weg zu einer Kirchengemeinde

Mittlerweile hat das Kollegium der Landeskirche dem Antrag auf Fusion zu einer Gemeinde zugestimmt. Alle fünf Kirchenvorstände hatten die gleichlautende Satzung zur Genehmigung eingereicht. Dazu musste auch der Name bereits festgelegt werden. Das war nicht einfach. Laut Verordnung muss er neu (Kassel-Mitte gibt es schon) und gut einer Region zuzuordnen sein. „Evangelische Kirchengemeinde Kassel-Stadtmitte“ ist das Ergebnis. Bei der diesjährigen Kirchenvorstandswahl wird der Vorstand, mit Blick auf die zukünftige Gemeinde, gewählt werden. In jeder Gemeinde wählen wir drei Vorstandsmitglieder. So werden dem neuen Vorstand ab 1.1.2026, neben fünf Pfarrpersonen, 15 gewählte Kirchenvorsteherinnen und -vorsteher angehören, die Anfang 2026 gemeinsam in ihren Dienst eingeführt werden. Dazu können weitere Personen berufen werden. Geplant ist eine kompetente Ausschuss-

arbeit. Über gemeinsame Mitglieder sind die Ausschüsse mit dem Vorstand verbunden. Dadurch erweitert sich der Kreis der verantwortlichen Personen, ohne dass das Kerngremium zu groß wird.

Vom neuen Logo und Siegel über eine gemeinsame Homepage bis zur Neuordnung der Pfarrämter und Schwerpunktsetzung der einzelnen Pfarrstellen steht noch viel Arbeit an. Um das Zusammenwachsen unserer Gemeinden zu fördern, planen wir für dieses Jahr u.a. immer mal wieder einen Kanzeltausch, so dass Sie in Ihrer Kirche zur gewohnten Zeit mal eine andere Pfarrperson im Gottesdienst kennenlernen können. Wir feiern Himmelfahrt gemeinsam in der Karlsaue und planen ein Tauffest an der Fulda im Sommer. Achten Sie auf die Veröffentlichungen in Gemeindebriefen und auf den Websites.



Jubiläum Kantorei Kreuzkirche

Menschen zutiefst anrühren, kulturelle Schätze pflegen, Freude an Musik und Gemeinschaft teilen – dafür steht seit 70 Jahren die Kantorei der Kreuzkirche.

1955 wurde das heute über 100-köpfige Ensemble von Dieter Lometsch als „Kasseler Motettenchor“ gegründet. Die Kreuzkirche war noch nicht wieder aufgebaut, und der Kantor reiste aus Bad Hersfeld an, um im ehemaligen Landeskirchenamt (H.-Wimmer-Straße) zu proben. Nach Wiedereinweihung der Kreuzkirche 1959 zog die Kantorei 1960 in den Gemeindesaal. Viele Menschen haben dort ihre geistliche Heimat gefunden und Freundschaften geschlossen. Unvergessliche Reisen führten den Chor zu Konzerten im In- und Ausland. Nach seinem Ruhestand und dem Wegfall der Kantorenstelle leitete Dieter Lometsch den Chor fünf Jahre ehrenamtlich, bis Jochen Faulhammer im Jahr 2000 übernahm. In

Zusammenarbeit mit dem Kirchenvorstand, besonders Pfarrer Barth und Pfarrerin Dr. Wicke-Reuter, wurde eine neue Finanzierung mit den Sängerinnen und Sängern verabredet. Seither basiert die Chorarbeit auf Spenden aus den eigenen Reihen sowie von Ehemaligen, Förderern und der Kirchengemeinde. So wird Erstaunliches möglich: Bei zwei großen Konzerten im Jahr wird der Chor von herausragenden Musikern begleitet, etwa vom „Göttinger Barockorchester“. Für die Aufführungen wurde ein auf die Kreuzkirche zugeschnittenes Podest angeschafft, der Notenbestand der Kantorei digitalisiert und in neuen Räumen archiviert. Außerdem hat sich ein Kammerchor etabliert, der zweiwöchentlich probt und sich kleiner besetzten Werken und der a-cappella-Chormusik widmet.

Beim Jubiläumskonzert, am 30. März in der Martinskirche, singen Kantorei und Kammerchor gemeinsam. Mit Bachs

Matthäuspassion wird ein Gipfelwerk der Kirchenmusik aufgeführt. Im Vorfeld der Aufführung wird Kantor Jochen Faulhammer für seine 25jährige herausragende Tätigkeit geehrt: Landeskirchenmusikdirektor Uwe Maibaum wird am Freitag, 21. März – dem 340. Geburtstag Bachs – eine Medaille überreichen und die Laudatio im Festgottesdienst halten (Beginn: 18.30 Uhr).

Kirchenvorstand, Chorraat, alle Sängerinnen und Sänger freuen sich, dass die Kantorei Unterstützung aus Kirche, Politik, Wirtschaft und Gesellschaft erfährt und dass sie Jahr für Jahr mit ihrer musikalischen Botschaft ein großes Publikum erreicht.

Joachim Baier

Foto: privat





Konfirmationen 2025

In den Wochen nach Ostern werden aus unseren Gemeinden 46 Jugendliche konfirmiert.

Konfirmation in der Friedenskirche Sonntag, 27. April, 10.30 Uhr

Phil Achenbach, Kajus Benz, Matteo Di Filippo, Lotte Ditzel, Federico Jascalevich, Svea Kellner, Amélie Kschamer, Alina Lange, Cosima Lefeber, Fionn Menken, Lina Meister, Mika Nagies, Nico Ostwald, Lia Rinkenberger, Mathilda Rhön, Maximilian Rubner, Jonathan Stepf, Aurora Treglia, Nikolas Weisker, Lilly Werner, Maximilian Widera, Friedrich Wiegand, Gabriel Wolf

Konfirmation in der Markuskirche Sonntag, 4. Mai, 10 Uhr

Julian Flöter, Dominik Elias Geib, Emma Gröning, Jakob Höhre, Jasper Kurzenknabe, Jonas Lesch, Carl Mecke, Davin Munsch, Frieda Neumann, Ben Ronshausen, Tom Scherfise, Henry Schmiedl, Julia Wagener, Lea Fee Winter, Karla Zastrow, Konrad Zastrow

Konfirmation in der Adventskirche Sonntag, 11. Mai, 10.30 Uhr

Ferdinand Gilfert, Frieda Charlotte Hanselmann, Fred Pontus Jansen, Rune Pfeffer, Leonie Wagner, David Weber-Krüger, Frederick Wickert

Wir wünschen allen Jugendlichen eine wunderbare Konfirmation und die Erfahrung der Nähe Gottes auf ihren weiteren Lebenswegen.

Demokratiebildung in der Kita Wehlheiden

Dass die Kinder in unserem Kita-Alltag an Entscheidungen, die sie direkt betreffen, beteiligt werden, ist seit langem selbstverständlich. Durch die Gründung unserer „Mitbestimmungsgruppe“ wurde dies nun strukturell verankert: Alle zwei Wochen treffen sich die zwei gewählten Kindersprecher aus jeder Gruppe mit zwei Erzieherinnen. Hier bringen sie ihre Anliegen, Wünsche und Ideen aber auch Beschwerden und Sorgen ein. Im Morgenkreis berichten die Sprecher*innen von dem Treffen. Mit Unterstützung der Fachkräfte besprech-

en sie mögliche Lösungen oder nehmen Anliegen der Kinder aus der Gruppe für die nächste Sitzung mit auf.



Verabschiedung von Monika Rennert aus dem Küsterdienst der Friedenskirche.

Am 31. Dezember 2024 haben wir als Kirchengemeinde der Friedenskirche unsere langjährige Küsterin Monika Rennert nach über 26 Jahren aus dem aktiven Dienst verabschiedet.

Bis zum Jahr 2021 arbeitete sie in der Apostelkapelle. Nach dem Ausscheiden von Ernst Wolter als Küster in der Friedenskirche übernahm sie für eine Übergangszeit sogar den Küsterdienst in beiden Kirchen. Seit wir im Januar 2022 die Apostelkapelle als Gottesdienststandort aufgegeben hatten,



war Frau Rennert ausschließlich in der Friedenskirche und den dazu gehörenden Räumlichkeiten tätig.

Mit Leichtigkeit stellte sie sich auf die unterschiedlichen Pfarrpersönlichkeiten von Reiner Remke bis Ralf Hauernert ein. In gutem Einvernehmen mit den Mitgliedern des Kirchenvorstands sorgte sie dafür, dass unzählige Gottesdienste in einem ansprechenden Rahmen gefeiert werden konnten. Für ihr hohes Engagement in all den Jahren danken wir Monika Rennert von Herzen.

Der Abschied nach dieser langen Zeit der Zusammenarbeit fällt uns allen nicht leicht. Wir wünschen Monika Rennert alles Gute, Gesundheit, Zuversicht und Gottes Segen für ihren neuen Lebensabschnitt.

Für den Kirchenvorstand

Carsten Köstner-Norbisrath

Trauer um Bernhard Scholz

Am 11. Januar starb Pfarrer Bernhard Scholz im Alter von 83 Jahren.

Den größten Teil seines Berufslebens, von 1974 bis zum Eintritt in den Ruhestand 2006, verbrachte er in und an der Kreuzkirche. Auch später blieb er seiner Kirche verbunden.

Bernhard Scholz Fokus lag auf Jugendarbeit, weltweiter Ökumene und Weltmusik. Sein Lebensthema war die Gerechtigkeit, die vor Gott gilt, und die in unserer Gegenwart angestrebt werden muss. So arbeitete er im Ruhestand im Weltladen karibu, u.a. in der politischen Bildung von Schulkindern.

Das Osterlied Kurt Martis (EG 550) passt gut zu seinem Leben und der Hoffnung darüber hinaus:

Das könnte den Herren der Welt
ja so passen,
wenn erst nach dem Tode
Gerechtigkeit käme,
erst dann die Herrschaft der Herren,
erst dann die Knechtschaft der
Knechte
vergessen wäre für immer.

(...)

Doch ist der Befreier vom Tod
auferstanden,
ist schon auferstanden und ruft uns
jetzt alle
zur Auferstehung auf Erden,
zum Aufstand gegen die Herren,
die mit dem Tod uns regieren.

(EG 550)

Cornelia Risch



REGELMÄSSIGE TERMINE

MONTAG

Gymnastik-Gruppe
für Seniorinnen 60+
9.30-10.15 Uhr
Kreuzkirche

Bewegung mit
Seniorinnen
14.30-16.30 Uhr
SVW

Gemeinde-
nachmittag
15 Uhr, KvB
10.03., 14.04., 12.05.

Panflötengruppe
„Sikuri Kassel“
18-20 Uhr, KvB

Kantorei Kreuzkirche
19.30-21.30 Uhr

DIENSTAG

Klöncafé 15 Uhr
KvB

Bücherei
16-18 Uhr, KvB

Theatergruppe
18.00 Uhr, KvB

Bibelgespräch
18.30 Uhr
(i.d.R. am 2. Di im Mo-
nat), Adventskirche

Blockflötenensemble
18.30-20 Uhr, (14-tä-
gig, nach Rückspra-
che) MK

MITTWOCH

Gemeinsam schmeckt's
besser, Mittagessen im
KvB, Erster Mittwoch im
Monat, 11.30-13 Uhr

Gemeindenachmittag
15 Uhr, Adventskirche
19.03., 16.04., 21.05.
(oder KvB)

Gemeindenachmittag
15 Uhr, Kreuzkirche
05.03., 02.04., 07.05.

Mittwochscafé
15.30-17.30 Uhr, SVW

Kirchenchor
19.45 Uhr, KvB

DONNERSTAG

Seniorengymnastik
9-10 Uhr, MK

Senioren-
gesprächskreis
(ungerade Kalen-
derw.)
15-17 Uhr, SVW

Kindertreff ab 6 Jahre
16-17.30 Uhr, Alte Stu-
be (Friedenskirche)

Taizéandacht
18 Uhr
(ungerade Kalen-
derw.) Kreuzkirche

Chor der
Friedenskirche
19.30-21.30 Uhr

Griechische Tänze
19.30-22 Uhr, MK

FREITAG - SONNTAG

GRIPS
10-11.30 Uhr
(14-tägig) freitags
Goethesalon

Frauenfrühstück
10 Uhr, Markuskirche
i.d.R. 1. Samstag im
Monat 08.03., 05.04.,
03.05.

Offene Friedenskirche

Di - Fr 15 - 17 Uhr
Sa 10.30 - 12.30 Uhr

Abkürzungen:

KvB: Katharina-von-Bora-Haus,
Hupfeldstr. 21
SVW: Stadtteilzentrum Vorderer
Westen, Elfbuchenstr. 3
MK: Markuskirche, Richard-
Wagner-Str. 6

HANNOVER



* 1 Kor 16, 13-14

Kirchentag Hannover

30. April bis 4. Mai 2025

kirchentag.de

Seite 11

2 | 2025





| | | | Friedenskirche | Kreuzkirche |
|-----------|---------------|----------------------|--|--|
| So | 2.03. | Estomihi | 10.30 AM Jansen | 11.00 AM Baier |
| Fr | 7.03. | Weltgebetstag | | 18.00 Ökumenisches Team |
| So | 9.03. | Inokavit | 10.30 Ev. Messe Köstner-N., Renner + Team | |
| So | 16.03. | Reminiszere | 10.30 AM Hauernert | 11.00 Vorstellung Konfirmand*innen Risch |
| Fr | 21.03. | | | 18.30 Kantategottesdienst Baier, Risch |
| So | 23.03. | Okuli | 10.30 AM Hauernert KiKa | |
| So | 30.03. | Lätare | 10.30 AM Köstner-Norbisrath, Chor | 11.00 Baier |
| Fr | 4.04. | | | 18.30 AM Risch AAA |
| So | 6.04. | Judika | 10.30 AM Hauernert | |
| So | 13.04. | Palmsonntag | 10.30 AM Zschörnig | 11.00 Risch |
| Do | 17.04. | Gründonnerstag | 19.00 Zschörnig, ökumenisch m. alt Kath. + Chor | 19.00 AM Risch |
| Fr | 18.04. | Karfreitag | 10.30 AM Köstner-Norbisrath | 11.00 Baier |
| So | 20.04. | Ostersonntag | 6.00 Ev. Messe Zschönig, Renner + Team 10.30 AM Köstner-Norbisrath | 11.00 Baier |
| Mo | 21.04. | Ostermontag | 10.30 AM Gaiser | Einladung in die Nachbargemeinden |
| So | 27.04. | Quasimodogeniti | 10.30 Konfirmation Risch + Chor | 11.00 Baier |
| Fr | 2.05. | | | 18.30 AM Risch |
| So | 4.05. | Misericordias Domini | 10.30 AM Zschörnig | |
| So | 11.05. | Jubilate | 10.30 AM Gaiser | 11.00 Baier KiKa |
| Fr | 16.05. | | | 18.30 Baier |
| So | 18.05. | Kantate | 10.30 AM Köstner-Norbisrath, mit Taufen | |
| So | 25.05. | Rogate | 10.30 Goldbach | 18.30 Baier |
| Do | 29.05. | Himmelfahrt | 10.30 Kooperationsraumgottesdienst in der Karlsaue, Köstner-Norbisrath, Fuhrhans, Jansen | |
| Fr | 30.05. | | | 18.30 Risch AAA |

Markuskirche**Katharina-von-Bora-Haus****Adventskirche**

| | | | |
|-----------|---------------|---|-------------------------------------|
| So | 2.03. | 10.00 AM Hauernert | 10.30 FamiGo Schlottmann + Team |
| Fr | 7.03. | 17.00 Weltgebetstag - Einladung in die kath. Kirche St. Michael | |
| So | 9.03. | 10.00 Fuhrhans | 10.30 AM Bauer |
| Mi | 12.03. | | 19.00 Ökum. Passionsandacht |
| So | 16.03. | 10.00 Ohlwein | 10.30 Rheineck |
| So | 23.03. | 10.00 Maurer, Geydan | 10.30 Schlottmann |
| So | 30.03. | 10.00 Jansen Konfirmandenvorstellung | 10.30 Kurz & Gut Rheineck |
| Mi | 2.04. | 19.00 ökumenische Passionsandacht | |
| So | 6.04. | 10.00 Jansen | 11.00 MiniGodi Schlottmann + Team |
| Mi | 9.04. | 19.00 ökumenische Passionsandacht | |
| So | 13.04. | 10.00 Fuhrhans | 10.30 AM Schlottmann |
| Do | 17.04. | 19.00 AM Maurer | 17.00 Tischabendmahl, Bauer, Maurer |
| Fr | 18.04. | 15.00 Geydan | 10.30 Rheineck |
| So | 20.04. | 5.30 Osternacht Maurer 10.00 AM Maurer | 10.30 Rheineck |
| Mo | 21.04. | 11.00 FamiGo Fuhrhans + Team | 10.30 FamiGo Bauer |
| So | 27.04. | 10.00 Ohlwein | 10.30 Rheineck |
| Sa | 3.05. | 18.00 AM Jansen, Maurer | |
| So | 4.05. | 10.00 Konfirmation Jansen, Maurer | 10.30 FamiGo Bauer + Team |
| Sa | 10.05. | | 18.00 AM Baum |
| So | 11.05. | 10.00 Maurer | 10.30 Konfirmation Baum |
| So | 18.05. | 10.00 Geydan | 10.30 Schlottmann |
| So | 25.05. | 10.00 Hirschberger | 10.30 Krey |
| Do | 29.05. | 10.30 Himmelfahrt - Kooperationsr.-Go in der Karlsau, Wanderung ab Buchenaukampfbahn (9.30 Uhr) | |

Abkürzungen:

AAA = AmAbendAnders

K&G = Kurz-und-Gut

MiniGodi =
Minigottesdienst im
Anschluss MittagessenFamiGo =
Familiengottesdienst

KiKa = Kirchenkaffee

AM = mit Abendmahl

KiGo =
KindergottesdienstMuAAndacht = Musika-
lische Abendandacht

TERMINE

Ab März an jedem 1. So im Monat GoetheSalon, 11-13 Uhr Sonntagsbruch

Willkommen auch nach dem Gottesdienst. Brunch 8 Euro pro Person. Anmeldung bis jeweils Donnerstag zuvor. Kontakt siehe Seite 19

Fr 14. März, 18 Uhr, Foyer der Kreuzkirche

Theologische Werkstatt: Die Juden in der Matthäuspassion (Evangelientext und Bachs Vertonung)

So 23. März, Friedenskirche

Kirchencafé im Anschluss an den Gottesdienst, mit Gelegenheit, sich zum **Fusionsprozess** der Friedenskirche mit ihren vier Nachbargemeinden im Kooperationsraum zu informieren.

Ökumenische Passionsandachten „Durchkreuzte Wege“

Unter dieser Überschrift feiern wir Passionsandachten, in denen Menschen

im Mittelpunkt stehen, deren Wege durch Jesu Passion durchkreuzt werden: Pilatus und seine Frau, Soldaten, Menschen am Weg und unter dem Kreuz.

Wir laden herzlich ein:

Mi 12.03. Adventskirche

Mi 19.03. SELK

Mi 26.03. St. Michael

Mi 2.04. Markuskirche

Mi 9.04. Markuskirche - jeweils 19 Uhr

Gründonnerstag, 17. April, 17 Uhr KvB, Tischabendmahl

Die Kirchengemeinden Kassel-Wehlheiden und Kassel-Südstadt laden Sie zu einem Tischabendmahl ins K.-v.-Bora-Haus ein. Gemeinsam mit den Vikaren Sebastian Bauer und Linus Maurer werden Brot & Wein geteilt. Bringen Sie gerne etwas für das Buffet mit.

Ökumenische Bibelabende „Wenn es Himmel wird – Zeichen aus dem Johannesevangelium“

Zu diesem Thema finden im Mai an fünf Abenden Ökumenische Bibelabende gemeinsam mit den ev. Kirchengemeinden Südstadt und Wehlheiden, der kath. Kirchengemeinde St. Michael, der Adventsgemeinde Kassel und der SELK statt:

Di 13.05. Markuskirche, R.-Wagner-Str. 6

Do 15.05. St. Michael, L.-Mond-Str. 127

Di 20.05. Adventskirche, Lassallestr. 2

Do 22.05. Adventsgem., Schönfelderstr. 34

Fr 23.05. St. Michaelis (SELK), Tischbeinstr. 78

- jeweils um 19 Uhr.

Fr 23. Mai, 18 Uhr, Foyer der Kreuzkirche, Theologische Werkstatt

Thema noch offen





Foto: Daniel Köntopf



Bewegte Pause, freitags, 10.30 Uhr

Freitags, 10.30 Uhr, Aschrottheim Öffentliche bewegte Pause

Die Bewegte Pause für Bewohnerinnen und andere mit dem Schwerpunkt Alltagsfitness und Sturzprävention ist ein Bewegungsangebot, das ganzjährig freitags stattfindet. Mit Hilfe von unterschiedlichen Kleingeräten erhalten die Teilnehmenden einfache, effektive Übungen für den Alltag zur Verbesserung von Fitness, Rückengesundheit und zur Sturzprävention. Das 20-minütige Programm ist für alle Personen geeignet, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Teilnahme mit körperlichen Beschwerden und Einschränkungen ist nach telefonischer Rücksprache mit dem Leiter möglich. Im Sommer findet das Angebot möglichst im Innenhof statt, bei schlechter Witterung und im Winter im alten Speisesaal (OG, barrierefrei mit Fahrstuhl erreichbar). Treffpunkt: um 10.20 Uhr Foyer/Haupteingang.

Anmeldung: Daniel Köntopf (Sportwissenschaftler, Rückenschullehrer): 0174-27 83 162 / hallo@dkpt.de.

Einfach heiraten? Ja, am 25.5.2025! Martinskirche

Zu wenig Zeit, zu viel Aufwand? Die Gründe, warum es mit dem kirchlichen Segen noch nicht geklappt hat, sind verschieden.

Am 25.5.2025 können alle kurzentschlossenen Paare „einfach heiraten“. Segen für Verliebte, Verheiratete oder lang Verbundene mit live gespielter Wunsch-Musik, an einer von mehreren Stationen und Sekt und Saft zum Anstoßen auf die Liebe. In der Zeit von 11 bis 16 Uhr können sich Paare kirchlich trauen oder einfach nur segnen lassen – mit oder ohne Anmeldung. „Wer es kleiner mag, kommt zu zweit, wer den besonderen Moment mit Familie und Freunden feiern möchte, lädt sie gerne dazu ein“, sagt Pfarrer Björn Henkel, der das Projekt leitet. Sein Team freut sich darauf, vielen Paaren einen unvergesslichen Tag zu bereiten. Kontakt: bjoern.henkel@ekkw.de 01579-2375440.

Save the Date

**So 29. Juni, ab 11 Uhr
Gemeindefest Kreuzkirche**

Do 29. Mai, 10.30 Uhr Himmel- fahrt in der Karlsau

Wie in jedem Jahr beginnen die Freiluftgottesdienste mit Himmelfahrt. Gemeinsam feiern mehrere Gemeinden diesen Gottesdienst: Südstadt, SELK, Wehlheiden, Friedens-, Kreuz- und Karlskirche. Um 10.30 Uhr startet der Gottesdienst für Groß und Klein mit dem Posaunenchor der SELK und vielen Mitwirkenden. Von da an bis in den September jeden Sonntag um 8.30 Uhr am Gottesdienstplatz hinter dem Spielplatz

Pfingstmontag, 9. Juni, 10 Uhr Martinskirche, ACK-Gottesdienst

Am Pfingstmontag feiert die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen einen gemeinsamen Pfingstgottesdienst, der von einem ökumenischen Team vorbereitet und gestaltet wird.



MUSIK IN UNSEREN KIRCHEN

**Sa 15. März, 20 Uhr, Kreuzkirche
Simon & Garfunkel Tribute meets
Classic** – Duo Graceland, Streich-
quartett und Band

**Sa 15. März, 18 Uhr, Markuskirche
„Lieben“ compagnia vocale
kassel**, Leitung: Johanna
Schluckwerder, Chorwerke von Holst
und Distler bis Ola Gjeilo, Eric Whitacre
und Adel Tawil in den verschiedensten
Stilen und über die verschiedensten
Formen der Liebe und des Liebens:
romantische und innige Liebe,
eifersüchtige und verrückte Liebe, aber
etwa auch die Selbstliebe. Hervorzu-
heben sind insbesondere: Die „Five
Hebrew Love Songs“ (Whitacre) als

kleine, poetisch-romantische Vignetten
in hebräischer Sprache; „The Rose“ von
Gjeilo als romantisches, ein wenig ge-
heimnisvolles Stück mit hoher lyrischer
Qualität; Susan LaBarrs „The River“,
ein Stück für Männerstimmen im Blue-
grass Stil über die Liebe zur Heimat.
Holsts „I Love My Love“ ist inspiriert
von englischen Folksongs des frühen
20. Jahrhunderts und dramatisch und
leidenschaftlich im Stil, und Distlers
„Tochter der Heide“ ist ein Chorstück

für Frauenstimmen, nach einem Gedicht
von Mörrike, in dem es um Eifersucht,
enttäuschte Liebe und Rache geht.
Eintritt frei, Spenden erbeten

**Fr 21. März, 18.30 Uhr, Kreuzkirche.
Kantategottesdienst zu Johann
Sebastian Bachs Geburtstag** mit
Werken von ihm. Kantorei der
Kreuzkirche

www.compagnia-vocale-kassel.de

compagnia vocale kassel

Lieben.

Chorwerke u.a. von Hugo
Distler, Ola Gjeilo,
Gustav Holst, Oliver
Gies, Eric Whitacre

Samstag, 15.3.2025
18 Uhr
Markuskirche Auefeld, Kassel



Seite 16

2 | 2025

**So 30. März, 17 Uhr, Martinskirche
Joh. Seb. Bach, Matthäuspassion
BWV 244**

Jubiläumskonzert der Kantorei der Kreuzkirche zusammen mit dem Kammerchor der Kreuzkirche, dem Unter- und Mittelstufenchor der Heinrich-Schütz-Schule Kassel (Leitung: Barbara Meer und Florian Brauer) und dem Göttinger Barockorchester

Solisten: Franziska Bobe (Sopran), Dorothea Zimmermann (Alt), Florian Brauer (Tenor; Evangelist), Ralf Sostmann, Tenor (Arien); Uwe Schenker-Primus (Bass; Jesus), Clemens Heidrich (Bass; Arien).

Leitung: Jochen Faulhammer

Eintritt: 30 € (erm. 25 €),

25 € (erm. 20 €); bis 17 Jahre frei

Vorverkauf: Buchhandlung Hühn, F.-Ebert-Straße 137, Buchhandlung Vogt, F.-Ebert-Straße 31, Bücherstube Harleshausen, Wolfhager Straße 398.

**Sa 5. April, 20 Uhr, Kreuzkirche
Vivaldi – Die Vier Jahreszeiten**

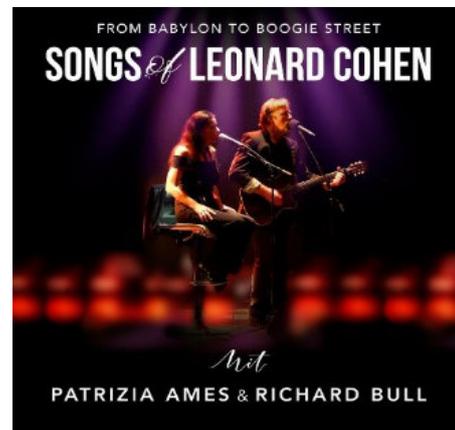
Kammerorchester der neuen Philharmonie Hamburg

**So 13. April, 15 Uhr Katharina-
von-Bora-Haus, From Babylon to
Boogie Street**

Eine Reise durch die musikalisch und poetische Landschaft Leonard Cohens. Interpretiert von Richard Bull & Patrizia Ames. Eintritt frei, Spenden erbeten

**Karfreitag 18. April, 15 Uhr,
Friedenskirche, Gianbattista
Pergolesi Stabat Mater**

Martje Grandis (Sopran), Anna Michelsen (Alt) Hildrun-Luise Jauch, Friederike Voss, Rüdiger Spuck, Esteban Cordi Streichquartett, Stephan Herrmann (Leitung, Orgel)



From Babylon to Boogie Street, So 13.04.

**So 4. Mai, 17 Uhr, Adventskirche
„Bridges of Brass“** Das Blechbläserensemble, bestehend aus Studierenden der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover, präsentiert ein abwechslungsreiches Programm mit Kompositionen und Arrangements von Stefan Mey.



KONTAKTE

Friedenskirche Pfarramt 2:

Carsten Köstner-Norbisrath
Elfbuchenstr. 3
0561-36727

Kirchenvorstand:

Britta Gutsch
0561-7392394

Chor: Carsten Rohrberg
Carsten.Rohrberg@ekkw.de

Kindertagesstätte:

Claudia Seuthe
Dingelstedtstr. 10
0561-774832

Kreuzkirche Pfarramt 1:

Joachim Baier
Luisenstr. 13
0561-17673

Kirchenvorstand:

Jasper Kschamer
jasper.kschamer@ekkw.de

Kindertagesstätte:

Susanne Wolters
Murhardstr. 24
0561-17219

Südstadt Pfarramt 1:

Dr. Till Jansen
Richard-Wagner-Str. 6a
0561-22875

Kirchenvorstand:

Erika Süßmann
erika.suessmann@ekkw.de
0178-9723524

Kindertagesstätte:

Gudula Friedsam-Frodl
Frankfurter Str. 78B
0561-27097
Richard-Wagner-Str. 6
0561-23770

Wehlheiden Pfarramt 2:

Hardy Rheineck
Lewalterstr. 12
0561-23805

Kirchenvorstand:

Andreas Sperl
info@sperl-consulting.de

Chor:

Helga Barthel, 0561-38627

Kindertagesstätte und Krippe:

Gabriela Wehner
Pfeifferstr. 18, 0561-27670

Gemeindebüro:

Manuela Pörtl, Richard-Wagner-Str. 6
0561-26606, montags 8-15 Uhr, Di-Do 13.30-15.30 Uhr
gemeindebuero.kassel-mittendrin@ekkw.de

Kooperationsraum Kassel-Mitte:

Silke Wüst, Richard-Wagner-Str. 6
0561-7055 9272
kooperationsraum.kassel.mitte@ekkw.de



Bezirkskantorin:

Christine Spuck
05606-561905
Christine.Spuck@ekkw.de

Kinder- und Jugendarbeit Friedenskirche, Kreuzkirche und Südstadt

Lisa-Marie Hucke
0159-02475845

Südstadt, Wehlheiden

Claudia Rennert
0173-8267856

Evangelische Familienbildungs- stätte und Familienzentrum Wehlheiden

Katharina-von-Bora-Haus
Hupfeldstr. 21, 0561-15367
fbs.kassel@ekkw.de
Lena.Kricheldorf@ekkw.de

Nachbarschaftstreff und Quartier Goethe 15sen

Marion Lamm-Dietrich
Quartiersmanagerin
Goethestr. 15, 0561-78 80 59 50
goethe15@diakoniestationen-
kassel.de

SonntagsBRUNCH

**1. So im Monat im Nachbarschaftstreff GoetheSalon, 11-13 Uhr. Willkommen auch nach dem Gottesdienst.
Brunch 8 Euro pro Person. Anmeldung bis jeweils Donnerstag zuvor.**

AUS DEN FAMILIEN



Liebe Leserin, lieber Leser,
aus Datenschutzgründen verzichten wir in der Online-Ausgabe des Gemeindebriefes
auf die Veröffentlichung von Trauungen, Taufen und Beerdigungen.
Wir bitten um Ihr Verständnis.

Foto: Maik Meid



Töpferei
Andreas Erbe



Wilhelmshöher Allee 121
34121 Kassel

T: 0172 1635680

as.erbe@freenet.de


HÖRMEISTEREI
— am Bebelplatz —

Gudrun Surup // Hörakustik-Meisterin
Friedrich-Ebert-Straße 145 // 34119 Kassel
Tel. 0561 50 39 59 79 // Fax 0561 50 39 65 25
www.hoermeisterei.de

**tagespflege
westend**



**tagsüber in Gemeinschaft
abends wieder zuhause**

Montag bis Freitag 7:30 bis 17:30 Uhr

Westendstraße 1-5
34117 Kassel
Tel. 0561 70368628
www.diakoniestationen-kassel.de


Diakoniestationen
Kassel

Seit über 80 Jahren Ihr Fleischerfachgeschäft



Burghardt 

regionales Fleisch • hauseigene Räucherei
Partyservice und Catering
Eiffelbuchenstr. 5, 34119 Kassel, Tel. 0561/12358
info@fleischerei-burghardt.de 



...mmmh



**Vollkornbäckerei
BROTGARTEN**
aus ökologischem Anbau

- Fr.-Ebert-Str. 141 Nähe Bebelplatz
- Neue Fahrt/Treppenstraße
- Markthalle Kassel
- Wehlheider-Markt

Jacques' Wein-Depot

Germaniastraße 14a, 34119 Kassel-West
www.jacques.de

Mo-Do 15.00 – 19.00 Uhr
Fr 11.00 – 20.00 Uhr
Sa 10.00 – 16.00 Uhr

Jacques'

Schlüsseldienst Friedenskirche

Joachim Heinz

Presse Shop
Friedrich Ebert Straße 125
34119 Kassel
Tel. 01743684583

Tresor Schlüssel
Zylinder Schlüssel
Schrank Schlüssel
Schließzylinder



Getränkemarkt Weber

Breitscheidstraße 21 - 34119 Kassel - Info-Tel.: 0561/7668747
Email: getraenke.weber@t-online.de - Webseite: www.getraenkeweher.de
Öffnungszeiten: Mo.-Do. 6.00-20.00 Uhr - Fr./Sa. 6.00-21.00 Uhr - So. 8.00-20.00 Uhr

**-Weine aus der Pfälzer Heimat -
- Täglich frische Brötchen - Biere aus der Region -**

Seit über 40 Jahren Ihr Druck- und
Mediendienstleister in Kassel.

gestochen scharf OHG

Dörnbergstr. 12, 34119 Kassel • Tel.: 0561-788060 • www.gestochen-scharf.de



Hotel und Restaurant

„Alt Wehlheiden“

Inh. Thomas Schulze

Kohlenstraße 15 · 34121 Kassel
Tel. 05 61 / 2 42 68 · Fax 05 61 / 2 42 31

Bäckerei

Konditorei

Confiserie

BÄCKER Becker

Friedrich-Ebert-Str. 119 - Tel. 05 61/1 27 54,
Friedrich-Ebert-Str. 57, Wilhelmshöher Allee 25 b
Wolfschlucht 4



Ihr Spezialist

für

gesundes

Schlafen!



Kasseler
Sparkasse



Kasseler
Sparkasse

Die Johanniter: Immer für Sie da!

Ob Ambulante Pflege, Tagespflege, Hausnotruf, Fahrdienst oder
Erste-Hilfe-Kurse für Senioren - rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.



0561 94043-0

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
Regionalverband Kurhessen
Knorrstraße 36, 34121 Kassel



JOHANNITER
Regionalverband
Kurhessen

Kohlenstraße 12,34121Kassel
T: 0561 73984900
Mo.–Fr. 10 – 18Uhr, Sa.10 – 14Uhr
www.hornschu-schlafmanufaktur.de

Bestattungsunternehmen
Verena Reimers

Frankfurter Str. 263 A
34134 Kassel-Niederzwehren
34277 Fuldaabrück-Dörnhausen
Tel.: 0561 87088024
Fax: 0561 87088021

www.bestattungen-reimers.de

Grabpflege *sorgenfrei!*

Grabpflege kostet Zeit und Mühe.
Die KF Krematorium und Friedhofsgärtnerei GmbH übernimmt diese Arbeit gerne für Sie – seriös, zuverlässig und erfahren. Unsere Mitarbeiter*innen beraten Sie gerne.



KF Krematorium und Friedhofsgärtnerei GmbH
www.friedhofsgaertnerei-kassel.de
Tel. 05 61-9 83 50 8

- Erd-, Feuer-, See-, Friedwald- und Anonyme Bestattungen
- Erledigen der Formalitäten
- Bestattungs-Vorsorge
- Abschiedsraum

Buhle

Bestattungen

34117 Kassel
Obere Karlsstraße 6
Tel.: (0561)15375

www.buhle-bestattungen.de



HERZING

LOGOPÄDIE | STIMMZENTRUM

Kirchweg 31
34121 Kassel
Fon (0561) 10 47 84
Fax (0561) 10 47 91
www.logopaedie-herzing-kassel.de

Gabriele Herzing

Logopädin / manuelle Stimmtherapeutin



DAHLER

**Einer
von hier.
Daher
DAHLER.**

Ihr Immobilien-
makler in Kassel



DAHLER Kassel
Im ATRIUM Bad Wilhelmshöhe
T 0561 997 978 40
dahler.com/kassel



Bestattungshaus Speck

Bestattungen aller Art – weltweit.

www.speck-bestattungen.de

E-Mail: info@speck-bestattungen.de

Kassel · Wilhelmshöher Allee 167 · ☎ 3 50 50

Vellmar · Hauffstraße 9a · ☎ 82 80 88

Ihr freundlicher Bestatter in Kassel + Vellmar.

tagespflege westend

**tagsüber
in Gemeinschaft**
abends
wieder zuhause
Mo.-Fr. | 7.30-17.30 Uhr



Westendstr. 1-5
34117 Kassel



0561 70368628



Diakoniestationen
Kassel

www.diakoniestationen-kassel.de



www.calligraphy-cut.com
Calligraphy Cut
 FÜR DAS ERLEBNIS VON VOLLEREM HAAR

Exklusiv in Kassel nur bei:



Die Konkurrenz
 Der Friseur

Thorsten Kaufmann · Frankfurter Str. 129 · 34121 Kassel · Tel. 0561.23669

**Für mehr Sicherheit
 in & um Kassel**



- Mechanischer Objektschutz
- Mechatronik
- Schließanlagen
- Sicherheitstechnik

**ASSKO Sicherheitstechnik u.
 Kasseler Schlüsseldienst
 Wilfried Koch e.K.**

Fünffensterstr. 9 + 9A • 34117 Kassel

www.assko-kassel.de



HAUSHALTSWAREN · EISENWAREN

KOCH

KG SEIT 1902

WERKZEUGE · EISENWAREN · SICHERHEITSTECHNIK
 GARTENGERÄTE · HEIMWERKERBEDARF
 HAUSHALTSWAREN · KÜCHENHelfER
 ELEKTROKLEINGERÄTE

FRANKFURTER STRASSE 57 · 34121 KASSEL · TEL. 0561 21019
 INFO@EISENWAREN-KOCH.DE · WWW.EISENWAREN-KOCH.DE
 FACEBOOK.COM/EISENWARENKOCH

1. kasseler
kochschule
www.kasseler-kochschule.de

Oberste Gasse 3-7
 0561 77 23 29

1. kasseler
grillakademie
www.kasseler-grillakademie.de



Hornschu
 Kochen Grillen Backen Schenken

Für Events jetzt buchbar bis 50 Pers.

Kracheletz



Unsere Kinder
 möchten wir später
 nicht belasten.

Besser rechtzeitig
 das Notwendige regeln.

Tag & Nacht: 0561 / 70 74 70

34117 Kassel · Obere Karlsstraße 17
www.kracheletz.de · info@kracheletz.de



Wohnen und Leben im Haus am Stiftsheim

so eigenständig wie möglich, so viel Service
 wie gewünscht – Sie entscheiden selbst!



Evangelisches Altenhilfezentrum
 Stiftsheim Kassel
 Evangelische Altenhilfe
 Gesundbrunnen

Ahrensbergstr. 23 · Firmsbachstr. 6 · 34131 Kassel
 Tel. 0561 9329-240 info@kassel-gesundbrunnen.org



ZUHAUSE UMSORGT

EINFACH PERSÖNLICHER: BETREUUNG | HAUSWIRTSCHAFT | GRUNDPFLEGE | DEMENZBETREUUNG

Leistungen über die Pflegekasse finanzierbar

vido soziale dienste GmbH
 Home Instead Kassel
 Tel.: 0561 8279 0202
homeinstead.de/kassel

Jetzt kostenlos beraten lassen.

Home Instead
 Zuhause umsorgt

FÜR KINDER UND FAMILIEN

FAMILIEN- und MINI- GOTTESDIENSTE

Jeden 1. Sonntag im Monat
i.d.R. im Katharina-von-Bora-Haus, Hupfeldstraße 21

Familiengottesdienste:

- 2. März 10.30 Uhr Weltgebetstag, KvB
- 21. April Ostermontag
10.30 Uhr KvB
11.00 Uhr Markuskirche
- 4. Mai 10.30 Uhr KvB



Minigottesdienst (0-5 Jahren):

- 6. April 11 Uhr KvB, mit anschließendem Mittagessen

evangelische
jugendkassel

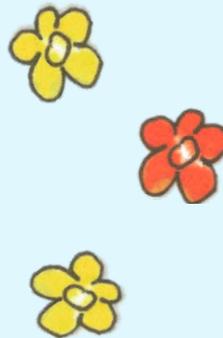
Osterbasteln

FREITAG 4. APRIL 2025
15 BIS 18 UHR

IN DEN RÄUMEN DES
STADTTEILZENTRUMS VORDERER
WESTEN

KOSTEN: 3€

ANMELDUNG UND
INFORMATION ÜBER DEN
QR-CODE



KINDERTREFF

für alle Kinder ab 6 Jahren

für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren. Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich. Die Jungschar ist offen für alle, unabhängig von Herkunft und Konfession.

Zeit: 16-17.30 Uhr (außer in den Ferien)

in der „Alten Stube“ (Rückseite der Friedenskirche)

Kontakt: Lisa-Marie Hucke. Nähere Infos und weitere Termine auf der Website der Friedenskirche oder www.evjugendkassel.de.

Upcycling Osterferienspiele (7-10 Jahre)

7. April-11. April 2025, 9-15 Uhr, KvB

Die Anmeldung ist nur für die ganze Woche möglich.

Frühdienst auf Anfrage möglich. Kosten: 25 €

Anmeldung über QR-Code.

Leitung: Claudia Rennert Tel. 0173-82 678 56

